ETA HAUSRUCK LANDL CUP

Die Schneekanonen laufen, der Rennauftakt in Eberschwang steht

GRIESKIRCHEN. Die Schneekanonen in Eberschwang laufen auf Hochtouren. Aktuell steht somit dem Training am Donnerstag, 30. Jänner, und dem Nightrace am Freitag, 31. Jänner, nichts mehr im Wege.

Die Rennpiste sowie die Umfahrung werden aktuell voll beschneit. Die Crew in Eberschwang unternimmt alles um die Pisten schnellstmöglich fertig zu bekommen. Beim letzten Pistenupdate hieß es Training und Rennen sind gesichert. Nun hoffen die Veranstalter, dass es nicht doch noch zu einem Warmlufteinbruch kommt. Die Liftpiste und der Zauberteppich sind ja



Das Organisationsteam Gaspoltshofen rund um Hubert Moser (1.v.l.) Foto: ETA HILC

bereits seit längerer Zeit in Betrieb. Das gemeinsame Training startet um 17 Uhr. Mit den zwei Nachtrennen startet der ETA Hausruck Landl Cup in die mittlerweile 19. Saison. Das erste Rennen wurde 2001 mit über 200 Startern noch auf der Luisenhöhe in Haag ausgetragen. Die Startzeit für Rennen eins ist um 18 Uhr. Startberechtigt beim ETA Hausruck-Landl-Cup sind nur Rennläufer der Vereine: TSU Taufkirchen, TVN Grieskirchen, USC Waizenkirchen, SG Peuerbach und der Union Gaspoltshofen. Organisator der ersten beiden Riesentorläufe in der neuen
Rennsaion ist die Union Gaspoltshofen. Die Cup-Gesamtsieger der Saison 2019, Stefanie
Hörmann vom USC Waizenkirchen und Markus Rott vom TSU
Taufkirchen, werden natürlich
ihre Titel verteidigen. Starter
werden um die 70 erwartet.

Die Läufe drei und vier sind dann für Sonntag, 23. Februar, ebenfalls in Eberschwang geplant. Lauf fünf und das alles entscheidende letzte Rennen finden am 1. März auf der Stierwiese am Hochficht statt. Alle Infos zum Rennen und zum Cup findet man auf www.landlcup.at.